

Hallo zusammen.

Ich möchte hier über meine 5 Jahre Erfahrung mit Minox berichten. Anhand der Fotos könnt ihr die Auswirkungen der Behandlung und des Absetzens nach 5 Jahren auf meinen Haarstatus sehen. Ausserdem möchte ich über eine seltene Nebenwirkung von Minox berichten: Errektionsstörungen und Libidoverlust. Am Ende werde ich noch schreiben wie ich weiter vorgehen möchte, hier wäre ich für Feedback/Ratschläge von eurer Seite sehr dankbar.

1. Minox Behandlung/Werdegang:

Im Jahr 2006 (Alter 22 Jahre) hab ich das erste mal bemerkt dass ich Geheimratsecken bekomme. Dies könnte aber auch schon etwas früher angefangen haben da ich Seitenscheitel/Pony trage und man das dann nicht so schnell bemerkt.

Im Juni 2007 habe ich mit Minoxidil 5% (Regaine) 2x/Tag angefangen, jeweils 1-2 Sprühstosse pro GHE (insgesamt also zwischen 0.33 und 0.66ml). Nach 2 Monaten habe ich begonnen es nur noch 1x/Tag abends anzuwenden. Irgendwann bin ich auch auf das Minoxidil von Kirkland umgestiegen weil billiger, Wirkungsänderung habe ich keine bemerkt.

Ich erinnere mich dass ich so 2 Monate nach Behandlungsbeginn verstärkten Flaumwuchs in den GHEs bemerkt habe, aber kein Zuwachsen oder neue Terminalhaare. Shedding hatte ich ebenso keines bemerkt. Ich hatte das Gefühl dass der Haarstatus sich im Verlauf der Jahre weiter verschlechtert, deshalb ging ich die ganze Zeit davon aus dass Minox bei mir kaum wirkt. Ich habe es dennoch weiter genommen um das Gefühl zu haben "etwas gegen den HA zu unternehmen". Minox hat wie ich jetzt leider feststellen musste aber wohl doch eine Wirkung auf die Haare gehabt.

2. Wirkung auch Haarstatus

Vergleicht man die Fotos Juli 2007/ Januar 2012, würde ich behaupten dass Minox den HA stark verlangsamt hat. Man sollte dabei bedenken dass sich der Status von 2007 in ca. 2 Jahren aufgebaut (bzw. abgebaut) hat. Damals empfand ich das Foto von 2007 "schlimm", heute wäre ich sehr glücklich über diesen Haarstatus.

Am 17.3.2012 habe ich Minox abgesetzt aufgrund der Nebenwirkungen (siehe später im Text). 3 Wochen danach habe ich nochmal Fotos gemacht, ich würde sagen es ist noch nicht viel passiert. Ca. 10 Wochen nach Absetzen habe ich bemerkt dass ein extremer Haarausfall beginnt, vor allem im Bereich der Geheimratsecken. Wenn ich mir mit der Hand durch die Haare fuhr hatte ich jedesmal ca. 3-5 Haare in der Hand. Schlimm war es auch beim Haare gellen da klebte dann auch einiges dran. Der Haarausfall war/ist auch teilweise diffus, d.h. am Hinterkopf fallen mir auch vermehrt Haare aus. Es war/ist aber besonders stark im Bereich der GHEs. Wenn ich an den Schläfen zupfte hatte ich jedesmal 3 Haare oder mehr in der Hand, die gingen ganz leicht raus. Dabei fiel mir zum ersten mal auf, dass diese Schläfenhaare dunkler und dicker waren als andere Haare. Etwa 1cm über der Haarwurzel bis zur Haarwurzel selbst waren die

Haare jedoch wieder dünner und blond - weil ich eben Minox abgesetzt hatte und die Haare wieder "normal" wurden. Das Minox hat also die Haare in meinem Schläfenbereich dicker und dunkler gemacht. Vermehrt solche dunklen und dicken Haare fallen/fielen aus, aber auch normale blonde lange Haare.

Auf dem Foto Juli 2012 kann man sehen dass ich ganz schön Federn gelassen habe Die GHEs sind weiter voranschritten und auch die Haardichte in den GHEs hat abgenommen. In kurzer Zeit so viele Haare zu verlieren hat mich ziemlich belastet wie ihr euch vielleicht vorstellen könnt. Am 1.6.2012 habe ich als Gegenreaktion wieder mit Minox angefangen (zunächst 2x tägl., mittlerweile nur noch 1x alle 2 Tage da die Nebenwirkungen wieder da sind). Jetzt - 16 Wochen/3.5 Monate nach Absetzen - ist der Haarausfall schon weniger geworden, es fallen aber immer noch einige aus. Laut Packungsbeilage wird bei Absetzen nach 3-4 Monaten der Haarstatus erreicht den man ohne Behandlung erreicht hatte, deshalb hoffe ich bald über den Berg zu sein so dass der Zustand sich nicht noch weiter verschlechtert.

3. Nebenwirkungen: Erektionsstörungen und Libidoverlust

Der Grund warum ich Minox abgesetzt hatte, waren Erektionsstörungen und Libidoverlust. So 2 - 3 Monate nach Beginn der Minox Behandlung fing mein bestes Stück an nichtmehr richtig hart + gross zu werden. Es gab zu Beginn hin und wieder Tage wo es zwischendurch mal besser war, dies hörte irgendwann aber auch auf. Ich dachte niemals dass dies vom Minox kommen kann da es ja nicht bei den NW aufgelistet ist und hier im Minox Forum fast nichts dazu dazu steht (habe mittlerweile jedoch 3 Einträge dazu gefunden). Ich dachte die ganzen Jahre ich hätte mein bestes Stück mal bei einer anderen Aktion verletzt und das kommt daher.

Anfang dieses Jahres fiel mir aber dann auch meine geringe Libido im Vergleich zu früher auf. Wann dies begann kann ich nicht genau sagen, aber es kam wohl eher langsam und dann merkt man es fast nicht. Ich dachte mir vielleicht bin ich einfach alt geworden (28Jahre) und daher wird das weniger. Mitte März dieses Jahres war ich dann doch mal skeptisch und habe gegoogelt nach "Minox + erectile dysfunction" und bin fast aus allen Wolken gefallen. Auf einer englischsprachigen Seite berichteten viele Leute von diesem Problem. Bei einigen ging es weg nach Absetzen, bei anderen nicht. Einer wartete schon über 1 Jahr, und manche meinten vielleicht kann Minox auch permanente Störungen verursachen wie Fin. Das hat mir ziemlich Angst eingejagt da ich es ja fast 5 Jahre genommen hatte und ich habe es sofort abgesetzt. Ca. 4 Tage nach Absetzen bemerkte ich eine leichte Verbesserung meiner Erektion, 11 Tage später hatte ich erstmals wieder eine richtig schöne Latte wie früher. Auch die Libido stieg stark an, ich hatte erstmals wieder Morgenlatten und war wieder "spitz" wie mit Anfang 20...

Hier berichten andere Betroffene über Erektionsprobleme und Libidoverlust durch Minox:

<http://www.regrowhair.com/general-hair-loss-topics/common-questions/does-minoxidil-cause-sexual-side-effects/>

Ein Urologe schreibt dort:

"MINOXIDIL (active ingredient in rogain) does in fact cause sexual side effects.

LET ME EXPLAIN WHY:

Minoxidil is a vascular dilator. During a normal erection, the tunica and base of penis is constricted in a way not to allow blood to flow out. Minoxidil causes blood not to be able to stay in penis because it dilates the base of penis. This results in impotence or temporary erectile dysfunction.

SO YES, MINOXIDIL DOES CAUSE ERECTILE DYSFUNCTION.

-Source : I am a Urologist with over 11 years of experience."

Hier eine Übersicht über Blutdruck senkende Medikamente die Potenzstörungen verursachen können. Etwa 50% der Medikamente verursachen auch Libidoverlust. Minox ist nicht aufgelistet, aber es wurde ja als Blutdrucksenker entwickelt. Wie Blutdrucksenker auch Libidoverlust erzeugen können weiss ich nicht, ist wie man hier sieht aber nicht ausgeschlossen. <http://www.impotenz-selbsthilfe.de/ursachen/medikamente.html>

Andere NW war leichte Schuppenbildung, was mir aber keine Probleme bereitet hat da ich tägl. die Haare wasche. Ein paar weitere Wehwehchen hatte ich auch noch, diese kann ich aber nicht eindeutig mit Minox in Verbindung bringen.

4. Wie weiter?

Der starke Haarausfall ab Ende Mai hat mich ziemlich erschreckt. Ich habe dann erstmals wieder seit 2007 in dieses Forum geschaut um mich zu informieren was passiert wenn man Minox abrupt absetzt. Es fallen alle Haare aus die man durch Minox erzeugt/gehalten hat, und laut einigen Statistiken fallen sogar noch einige Haare zusätzlich aus (wohl weil sich ein Teil der Haare an das Minox gewöhnt hat). Diese übermässig ausgefallenen Haare sollen aber wiederkommen. Besser ist daher das Minox langsam auszuschleichen um diesen übermässigen Haarverlust zu verhindern. Deshalb nehme ich mittlerweile wieder Minox seit 1.6.2012, was aber wohl zu spät fürs Ausschleichen war. Ich hoffe aber dass ich dadurch den HA schneller stoppen kann oder ich mit Glück vielleicht wieder den alten Zustand Anfang des Jahres erreiche. Allerdings habe ich auch wieder die NW bekommen, deshalb gehe ich langsam mit der Dosierung runter um zu schauen wann sie nachlassen. Im Moment bin ich bei 1x5% alle 2 Tage. Ich habe auch von Leuten gelesen wo sehr niedrige Minox Dosierungen gut funktionieren (z.B. einer sprüht alle 2 Tage 4 Stösse 1% Minox drauf, hat dadurch die Nebenwirkungen in Griff bekommen und sich von NW 3-4 auf NW 2-3 verbessert ohne fin).

Wenn ich die Nebenwirkungen in Griff bekommen habe oder Minox ganz abgesetzt habe, werde ich dann wohl auch mit Fin anfangen um den HA hoffentlich endgültig zu stoppen. Fin hatte ich 2007 schonmal kurz benutzt, mich dann aber für Minox entschieden da ich Fin für nicht so gesund halte. Vielleicht wäre es damals besser gewesen Fin zu benutzen und auf Minox zu verzichten.

5. Fragen

Meine Fragen an euch wären:

- Wie schätzt ihr geht es weiter wenn ich Minox erstmal nicht weiter benutze? Werden noch mehr Haare ausfallen oder habe ich 3.5 Monate nach Absetzen schon das schlimmste hinter mir, da der HA langsam auch schon nachlässt? Habt ihr Erfahrungen wie lange das shedding gedauert hat wenn man Minox abgesetzt hat? Und kommen einige der übermässig ausgefallenen Haare wieder zurück oder wachsen für die ausgefallenen dicken "Minox"-Schläfenhaare wieder dünne normale Haare nach?

- Wenn ich Minox weiter benutze (auch in geringerer Dosierung): Glaubt ihr dass ich die kürzlich verlorenen Minox Haare wieder zurückbekommen kann und vielleicht den Status von Januar/April 2012 wieder erreichen kann?

Vielen Dank an die Leute die sich die Mühe gemacht bis hier zu lesen, und danke für eure Einschätzung zu meinen Fragen.

Ich hoffe auch dass dies vielleicht der ein oder andere liest der die selben (seltenen) Nebenwirkungen hat. Hätte ich dies vor 5 Jahren gewusst oder wäre es auf dem Beipackzettel gestanden...ich hätte mir einiges erspart und auch ein paar Frauen mehr "beglückt"..

Cheers
Tuna

File Attachments

1) [2007.jpg](#), downloaded 8443 times



2) [2012 Januar.jpg](#), downloaded 7433 times



3) [2012 April.jpg](#), downloaded 7384 times



Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Sun, 08 Jul 2012 20:39:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [2012 Juli.jpg](#), downloaded 4419 times



Ju

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Muad'Dib](#) on Sun, 08 Jul 2012 21:52:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox konnte den Status fast komplett halten, der aktuelle Status zeigt eine scharfe Abgrenzung, sprich es ist nicht so diffus wie vielleicht subjektiv gesehen, sondern es zeigt den typischen Fortlauf der AGA.

Topisches Minox wirkt sich auch immer leicht systemisch aus, aber die kardiovaskuläre Auswirkungen sind bei normaler Anwendung kaum messbar. Vielleicht mal generell Blutdruck und Herzkreislauf prüfen lassen, da so eine empfindliche Reaktion eventuell auf etwas hindeutet.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Foxi](#) on Mon, 09 Jul 2012 10:09:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du hast aber vorher mal kurz Fin genommen

kann es nicht auch daran liegen?

Mr.Goodkat hat nur eine Fin genommen und hat jetzt Monate danach immer noch Schwierigkeiten mit Libido usw...

ob es an Minox auch liegt??

ich hab das selber schon oft vermutet

Foxi

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [RedFaction](#) on Tue, 10 Jul 2012 09:43:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

deine Front sieht wirklich absolut genauso aus wie meine!
Falls du Fin genommen hast, würde ich schätzen, dass es daran liegt.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Muad'Dib](#) on Tue, 10 Jul 2012 20:53:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox muss man langsam ausschleichen, dann kann Fin-only sicherlich einiges von den hinzugewonnen Haaren halten.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme

Posted by [Tuna83](#) on Tue, 10 Jul 2012 21:12:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Foxi: Ja ich habe vorher kurz Fin genommen. Ich habe in meinem alten Kalender noch Aufzeichnungen gefunden, einige Daten hatte ich hier leider falsch wiedergegeben: Fin habe ich Anfang bis Ende Mai 2007 einen Monat lang genommen (nicht eine Woche wie ich im Fin Forum geschrieben habe). Mit Minox habe ich Mitte Mai (nicht Juni) 2007 angefangen. Die Nebenwirkungen begannen Mitte August 2007 das kann ich ziemlich genau sagen. Das wären 2.5 Monate nach Beenden der Fin Einnahme.

Theoretisch wäre es wohl möglich dass es vom Fin kam. Allerdings wurde es in den Jahren wo ich Minox genommen habe immer schlimmer, und wenige Wochen nach Absetzen von Minox war alles wieder top. Dann habe ich ja jetzt wieder mit Minox angefangen und innerhalb von einigen Tagen waren die NW wieder da. Für mich ist es eindeutig Minox.

Eventuell reagiere sehr empfindlich auf Minox. Oder - was meiner Meinung nach selten zur Sprache kommt - meine Kopfhaut nimmt vielleicht mehr als normal auf. Ich meine mal eine Studie gesehen zu haben dass bei Auftragen von 1ml 5% Minox (entspricht 50mg Minox) im Durchschnitt etwa 1mg von der Kopfhaut absorbiert werden. Wenn man dann seine Kopfhaut täglich mit einem Alkohol/Propylenglykol Gemisch besprüht und sogar Schuppen bekommt, kann ich mir schon vorstellen dass die Kopfhaut durchlässiger oder sogar dünner wird und dann mehr aufgenommen wird.

Der HA ist im Moment irgendwie wieder stärker geworden, es ist zum kotzen. Das Problem ist, ich weiss überhaupt nicht wo ich stehe im Moment. Kommt das Shedding vom erneuten Ansetzen von Minox oder verstärkt sich der HA wieder weil ich mit der Minox Dosis langsam runtergehe bis die NW aufhören.

Realistisch gesehen habe ich in den 5 Jahren mit Minox wohl einiges halten können, und das verabschiedet sich jetzt. Aber ich hoffe irgendwie auf ein Wunder, dass der HA bald aufhört und es wieder etwas zuwächst. Kleine Härchen sehe ich schon in den GHEs.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Foxi](#) on Wed, 11 Jul 2012 04:19:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tuna83 schrieb am Tue, 10 July 2012 23:12@Foxi: Ja ich habe vorher kurz Fin genommen. Ich habe in meinem alten Kalender noch Aufzeichnungen gefunden, einige Daten hatte ich hier leider falsch wiedergegeben:

Fin habe ich Anfang bis Ende Mai 2007 einen Monat lang genommen (nicht eine Woche wie ich im Fin Forum geschrieben habe). Mit Minox habe ich Mitte Mai (nicht Juni) 2007 angefangen. Die Nebenwirkungen begannen Mitte August 2007 das kann ich ziemlich genau sagen. Das wären 2.5 Monate nach Beenden der Fin Einnahme.

Theoretisch wäre es wohl möglich dass es vom Fin kam. Allerdings wurde es in den Jahren wo ich Minox genommen habe immer schlimmer, und wenige Wochen nach Absetzen von Minox war alles wieder top. Dann habe ich ja jetzt wieder mit Minox angefangen und innerhalb von einigen Tagen waren die NW wieder da. Für mich ist es eindeutig Minox.

Eventuell reagiere sehr empfindlich auf Minox. Oder - was meiner Meinung nach selten zur Sprache kommt - meine Kopfhaut nimmt vielleicht mehr als normal auf. Ich meine mal eine Studie gesehen zu haben dass bei Auftragen von 1ml 5% Minox (entspricht 50mg Minox) im

Durchschnitt etwa 1mg von der Kopfhaut absorbiert werden. Wenn man dann seine Kopfhaut täglich mit einem Alkohol/Propylenglykol Gemisch besprüht und sogar Schuppen bekommt, kann ich mir schon vorstellen dass die Kopfhaut durchlässiger oder sogar dünner wird und dann mehr aufgenommen wird.

Der HA ist im Moment irgendwie wieder stärker geworden, es ist zum kotzen. Das Problem ist, ich weiss überhaupt nicht wo ich stehe im Moment. Kommt das Shedding vom erneuten Ansetzen von Minox oder verstärkt sich der HA wieder weil ich mit der Minox Dosis langsam runtergehe bis die NW aufhören.

Realistisch gesehen habe ich in den 5 Jahren mit Minox wohl einiges halten können, und das verabschiedet sich jetzt. Aber ich hoffe irgendwie auf ein Wunder, dass der HA bald aufhört und es wieder etwas zuwächst. Kleine Härchen sehe ich schon in den GHEs.

ich hab ja immer schon vermutet das Minox mehr auf die Libido geht als Fin!
Minox drauf und mein ganzer Körper wurde schlaff und eben auch unten

warum 13-14Jahre Fin nie Probleme gehabt, und dann Minox und schlagartig Impotent????
Nö da stimmt was nicht mit der Brühe!
hab durch Minox starke Herzprobleme bekommen ,dann kamen Blutdruckmittel
und Potenz war völlig hinüber

hab früher mal Fin und Dut genommen und hatte kaum Potenzstörungen
eher das Gegenteil ich war Dauergeil blos sehr wässriges Sperma
und auch mal Blut dabei darum abesetzt (Dut)
Haare waren aber damals Super, darum glaub ich auch das Dut hilft
blos die NW's sind arg

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [frodo](#) on Wed, 11 Jul 2012 07:18:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann liegt die wahrscheinlichkeit unter 0.01%...
denn diese nw werden unter minox nicht aufgeführt.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Mon, 16 Jul 2012 22:19:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

6 Wochen nachdem ich wieder mit Minox begonnen habe habe ich jetzt auch schon etwas Neuwuchs entdeckt (Fotos 1-2). Typisch dunkle Minoxhaare. Ich hoffe also dass wieder einiges zuwächst. Mit der Dosis bin ich mittlerweile auf 1x2% alle 2 Tage runter. Ich denke die NW gehen schon langsam zurück, aber weg sind sie noch nicht. Passiert aber auch immer zeitlich

verzögert.

Ich habe noch ein anderes Problem ausgemacht. Beim 3. Foto wo der Pfeil ist, kann ich mir die Haare ganz leicht rausziehen. Tagsüber fallen mir dort ständig Haare aus und ich hab sie im Gesicht. Auch juckt es mich dort häufig. Betroffen sind die Stellen wo die GHEs am Ende zusammenlaufen würden, also das Gebiet der fortschreitenden AGA.

Ist das typisch für normales Shedding nach Minox Beginn (Kopfjucken, Haare fallen aus im zukünftigen Gebiet der AGA)?

Oder ist das eher der weitere Haarausfall aufgrund des Absetzens von Minox vor 4 Monaten? Dann sollte ich schnell mit Fin beginnen um noch Haare zu retten...andererseits möchte ich aber noch warten bis die NW vom Minox abklingen damit ich später sehen kann welche NW Fin bei mir verursacht :/

File Attachments

1) [GHE links1.JPG](#), downloaded 3090 times



2) [GHE links2.jpg](#), downloaded 2281 times



3) [Ausfall.jpg](#), downloaded 2824 times



Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Wed, 18 Jul 2012 17:57:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann keiner was zum normalen Shedding nach Minoxbeginn sagen?

Fallen bei diesem Shedding die Haare in AGA typischen Bereichen aus oder eher diffus? Und gibt es Leute bei denen dabei in diesen Bereichen Kopfhautjucken auftrat (nicht in dem Bereich wo Minox aufgetragen wird)?

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Jürgen87](#) on Wed, 18 Jul 2012 18:07:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zur Potenz, ich komme in der Woche durchschnittlich auf ca. 15-20 Orgasmen (wie diese kommen steht hier erst mal nicht zur Debatte).

Allerdings habe ich auch nach 10 Bier und 4 Korn noch einen Ständer wenn mich eine süße Frau eng antanz...- soll ja auch nicht normal sein

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Knorkell](#) on Wed, 18 Jul 2012 18:32:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was is daran nicht normal? Genau so muss es sein^^ sei mal lieber stolz auf die Lunte xD man man man Luxusprobleme da

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Foxi](#) on Thu, 19 Jul 2012 18:18:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tuna

ein Auszug

wenn ich das lese glaub ich das Minox schlimmer ist als Fin
in Punkto Libido,

My husband used Rogaine for at least 10 years. I can tell you all 10 years were sexless. I guess unlike some of you men, his hair was more important to him than his penis. He only has a bald spot and some receding up front. Not bad at all. He at one point even suspected the Rogaine, but told me he did not want to lose more hair. Well, he went off the Rogaine a few years ago and guess what? He's not lost any more hair. Looks the same as 20 years ago.

Guys, don't mess with your testosterone. You wouldn't want your wife to dampen her hormones, would you? And the sex has not returned.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [frodo](#) on Fri, 20 Jul 2012 07:13:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jap foxi
du änderst deine meinung stündlich kann das sein?

Minox ist der sexkiller nr.1 ist auch wissenschaftlich bewiesen...

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Foxi](#) on Fri, 20 Jul 2012 11:21:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nr.1

vieleicht nicht aber scheinbar genau so

Foxi

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Fri, 20 Jul 2012 13:24:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"And the sex has not returned."

Dies habe ich auch auf der englischen Seite gelesen dass einige fragten wann es endlich wieder besser wird und sogar den Hersteller verklagen wollen. Einer wartete schon über 1 Jahr. Fälle wie bei Fin wo manche über 5 Jahre warten habe ich aber noch nicht gesehen.

Bei mir habe ich wenige Tage nach dem Absetzen eine Verbesserung bemerkt und 2-3 Wochen später fühlte ich mich wieder wie mit Anfang 20. Harte Latte, Morgenlatten, Träume, ständig spitz usw.

Anfang Juni habe ich wieder angefangen, innerhalb von einigen Tagen ging das alles weg und Errektion der Lunte bei vielleicht 60-70%. Jetzt schraube ich die Dosis langsam runter, Errektionen sind schon deutlich besser geworden aber Libido ist nach wie vor unten.

Bei Fin sind diese Nebenwirkungen bestimmt häufiger, aber ich denke die Dunkelziffer bei Minox ist grösser als man denkt. Ich habe 3 Einträge dazu hier im Minoxforum gefunden, den Leuten wurde meistens geantwortet "nein kann nicht sein dass es vom Minox kommt". Ich habe es erst 5 Jahre später gecheckt da es nicht bei den NW aufgelistet ist und die NW am Anfang schleichend kamen, die Errektionsprobleme habe ich 5 Jahre auf etwas anderes geschoben. Der Typ oben hat es wohl auch jahrelang nicht mit Minox in Verbindung gebracht. Ich hatte auch andere Probleme die ganz ähnlich sind zu Problemen die man bei längerer Fin Einnahme bekommen kann. Ich kann es aber nicht eindeutig auf Minox zurückführen.

Mit Sicherheit sagen kann ich dass es mir auf die Lunte schlägt. Und die ist die Wüschelrute des kleinen Mannes. Wenn irgendetwas nicht stimmt meldet sich die zuerst. Bei mir wirkt Minox systemisch und es tut mir nicht gut. Die meisten vertragen es wohl gut aber jeder Organismus reagiert anders.

Für mich ist es sehr ärgerlich dass ich vor 5 Jahren nicht mit Fin statt Minox begonnen habe. Vielleicht vertrage ich das ja besser. Denn dir Haare rieseln im Moment weiter, ich nehme an weil ich mit der Minox Dosis so weit unten bin. Möchte am Montag mit Fin anfangen und hoffen dass es ein paar Minox Haare rettet. Ich will mir aber auch nicht gleich die volle Dröhnung geben, ich wiege auch nicht so viel (65kg). Was empfiehlt sich da, 0.5mg/Tag?

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Haareweg](#) on Fri, 20 Jul 2012 14:01:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jetzt reicht's aber. wenn bei 10000 einer probleme mit der libido bekommt, dann ist das so. dann halt sofort absetzen!

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Nichtnormal](#) on Fri, 20 Jul 2012 16:45:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Laut Foxi`s Zitat wirkt Minox also 10 Jahre ?!

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Foxi](#) on Fri, 20 Jul 2012 16:47:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nichtnormal schrieb am Fri, 20 July 2012 18:45 Laut Foxi`s Zitat wirkt Minox also 10 Jahre ?!

ist nicht mein Zitat sondern ein Auszug aus dem Link von Tuna

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Sat, 21 Jul 2012 12:44:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Haareweg: Auch wenn ich der einzige Mensch auf der Welt wäre der diese NW hat kann ich hier davon berichten und um Rat fragen. Ich wäre damals froh gewesen wenn ich gewusst hätte dass sowas überhaupt möglich ist von Minox, hätte mir einiges erspart. Die grosse Mehrheit die keine Probleme in der Richtung hat muss mein Bericht ja nicht stören. Sofort Absetzen würde mich wohl eine ganze Norwood Stufe kosten, versuche es überlappend mit Fin langsam auszuschleichen.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Foxi](#) on Sat, 21 Jul 2012 14:13:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ob du der einzigste Mensch bist??

es gibt einige Beiträge sogar hier im Forum
auch bei den Amis
ob Minox sowas auslösen kann wüßte ich auch gern

Edit

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/17606/>
<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/17208/>

kraftlos-Schlaffheit
<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/19536/>

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Jürgen87](#) on Sat, 21 Jul 2012 17:55:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Korkell schrieb am Wed, 18 July 2012 20:32 Was is daran nicht normal? Genau so muss es sein^^
sei mal lieber stolz auf die Lunte xD man man man Luxusprobleme da

Es gibt ja Leute die das nicht möglich halten. Sei es wegen dem Alkohol oder wegen Minox/ Fin.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Foxi](#) on Sun, 22 Jul 2012 10:26:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vieleicht ist die Dunkelziffer was die Libido Probleme durch Minox betrifft ,weitaus höher als man denkt??

viele setzen ja Fin ab weil es daran liegt und beklagen nach langer Zeit immer noch das die Libido nicht zurück kommt, weil sie ja weiter schmieren !!

Müdigkeit und kraftlosigkeit durch Minox ist ja bekannt
würde mich nicht wundern wenn dann alles erschlafft

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Muad'Dib](#) on Mon, 23 Jul 2012 06:33:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Natürlich kann Minox so etwas auslösen, nur bedeutet dies nicht, dass Minox direkt die Ursache ist. Unverträglichkeiten gegen Wirkstoffe sind nicht selten, selbst relativ "harmlose" Wirkstoffe wie ASS haben eine hohe Unverträglichkeitsrate.

Bei Minox kann man durch eine korrekte Anwendung und Dosisreduzierung es zumindest mildern. Die Ursache bleibt jedoch bestehen, worin diese begründet liegt, ist oft eine langwierige Suche.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Mon, 13 Aug 2012 19:00:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal ein Update zu den Haaren:

Jetzt ist sind es fast 5 Monate seitdem ich das Minox (5% Abends 2-4 Sprühstösse) abgesetzt hatte und gut 2.5 Monate seitdem ich es wieder angesetzt habe (mittlerweile Dosis runter auf 2% Abends 2 Sprühstösse).

Der GH Bereich hat sich stabilisiert, d.h. es ist zumindest nicht noch schlechter geworden und ein paar Härchen sind zurückgekommen aber es sieht nicht danach aus dass ich den Zustand von vor 5 Monaten wieder erreichen werde, zumindest nicht mit der aktuellen Dosis.

Mein Problem ist nun vor allem der zentrale vordere Oberkopfbereich + Tonsur. Dort juckt es mich ständig und der Bereich dünnt merklich aus. Mir rieseln auch tagsüber einfach Haare von der Stirn runter. Das alles hatte ich während der ersten 5 Jahre Minox nicht, ich hatte glaube ich auch kein Jucken beim schleichenden HA vor den 5 Jahren mit Minox. Deshalb nehme ich an dass die Haare dort jetzt rieseln wegen der geringeren Minox Konzentration die ich verwende.

Ich möchte wie bereits erwähnt auf Fin umsteigen in der Hoffnung dass es was halten kann, nehme seit 2 Wochen täglich 0.25mg. Das Kopfjucken und HA sind aber geblieben deshalb habe ich gestern die Dosis auf 0.5mg erhöht.

Kann man diesen Übergangsprozess noch irgendwie optimieren? Z.b. fürs Erste noch höhere Fin Dosis (1mg)? Bin für jeden Input dankbar..

Denke mittlerweile auch darüber nach Minox nicht ganz abzusetzen sondern in Minimaldosis weiter zu verwenden.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Fri, 17 Aug 2012 10:28:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab mal schnell Fotos mit dem Handy gemacht mit und ohne Haargel. Damn, es dünnt sich da oben gehörig aus konnte vorher nie die Kopfhaut sehen.

Es juckt mich dort ständig und Haare gehen flöten wie nochmal was..

Das Jucken da oben kam irgendwie erst ein paar Wochen nachdem ich Minox wieder angesetzt hatte. Ist es möglich dass man beim Wiederansetzen eine Allergie gegen Minox entwickeln kann? Allerdings juckt es mich weniger dort wo ich es Auftrage (GHEs), dort wächst auch wieder bisschen mehr und ich hatte 5 Jahre kein Jucken von Minox.

Oder erneutes Shedding wegen Wiederansetzen von Minox? Oder geht einfach nur flöten was Minox 5 Jahre gehalten hat. Sind jetzt aber schon 5 Monate nach dem Absetzen her. Vom Haarzyklus her sollte es so langsam doch mal gut sein mit dem Haarausfall??

Weiss nicht was ich unternehmen soll mehr Minox verwenden oder weniger?

File Attachments

- 1) [Image1.bmp](#), downloaded 2367 times
 - 2) [Image2.bmp](#), downloaded 1885 times
-

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Haareweg](#) on Fri, 17 Aug 2012 15:54:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eigenartiges haarausfallmuster.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [samy1.0](#) on Fri, 17 Aug 2012 16:53:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mittelscheitellichtung sehr eigenartig

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Sat, 18 Aug 2012 14:08:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja lustig finde ich das nicht

Kann es sich um ein Teleogen effluvium handeln?

<http://www.dermatology.org/hairinfo/graphics/05.jpg>

Ausgelöst durch das Absetzen bzw. Wiederansetzen vom Minox oder durch den Stress den ich mir wegen der Haare seit Anfang Juni mache?

Dann hätte ich wenigstens die Hoffnung dass was davon wieder zurück kommt.

Ich habe aber auch ein aktuelles Bild von meinem Bruder (3 Jahre älter, nichts gegen HA unternommen). Da sieht man dass gerade der Mittelscheitelbereich ausgedünnt ist (Tonsur ist noch dicht). Das wahrscheinlichste ist dass ich einfach den selben AGA Verlauf habe oder?

File Attachments

1) [Image2.jpg](#), downloaded 1281 times



Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Jürgen87](#) on Sat, 18 Aug 2012 14:38:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja.

Und Fin+Minox nehmen. Ansonsten wird der Haarstatus schlechter sein als bei deinem Bruder und dass vielleicht noch rüher!

Und mit Minox only stehst du auf verlorenem Posten, solange du nicht einer der Minderheit bist die sehr gut auf Minox respondern.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Muad'Dib](#) on Sat, 18 Aug 2012 16:28:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist ein HA eher nach Ludwig, Minox hat dann einfach sehr viel halten können und dies ist nun mal der Zustand, wie es normal weiter gegangen wäre. Etwas Minox hilft nicht man muss in den ersten Monaten auf jeden Fall zumindest 1 ml pro Tag verwenden.

Auch wenn bei manchen weniger reicht, weil sie gut darauf ansprechend und der HA nur sehr langsam ist, bedeutet es nicht, dass es bei allen so ist.

KET, Sensitive Shampoo, 3 ml D-Panthenol auf 60 ml 5 % Minoxlösung und dies durchziehen. Finasterid ist die bessere Alternative, hier reicht dann eine geringe Menge Minox um das Wachstum anzukurbeln.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Sun, 19 Aug 2012 13:34:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yep bin auch seit 3 Wochen auf Fin, im Moment 0.5mg/Tag.

Minox möchte ich wegen der NW langfristig ganz weglassen, oder nur in sehr geringer Dosis verwenden.

Macht es Sinn mit höherdosiertem 5% Minox wieder "Aufzuforsten" um den Zustand vor 5 Monaten zu erreichen, und dann versuchen davon einen Teil mit Fin only zu halten?

Ich müsste dann eben einige Monate die stärkeren NW ertragen die ich vom Minox bekomme. Fin dürfte im Mittelscheitelbereich doch ganz gut wirken?

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Muad'Dib](#) on Sun, 19 Aug 2012 14:21:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es macht Sinn 3 Monate die empfohlen Dosos zu nehmen und dann sehr langsam reduzieren bis man bei ca. 1 ml 2 % Minox landet.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Sun, 19 Aug 2012 21:15:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finde deinen Thread sehr interessant.

Habe seit längerer Zeit mit geringer Libido zu kämpfen. Seit 1 Jahr Fin, davor 2 Jahre recht unregelmässig Minox, jeztz beides. Habe heute mit meiner Ex darüber geredet.

Interessanterweise - und das hab ich immer gesagt - war meine Libido vor Fin schon im Keller.

Und das eigentlich relativ plötzlich. Ohne dass ich es je gemerkt habe, außer dass mein Verlangen nicht mehr da war. Hab es auf die Beziehung geschoben.

Anyway. Nach dem heutigen Gespräch mit ihr hab ich mal gegoogelt und bin auch aus allen Wolken gefallen. Was, wenn doch Minox dafür verantwortlich ist? Mit Fin ist es natürlich nicht besser geworden und einige Fin-spezifische NWs hab ich schon auch gemerkt. Aber ich dachte mir bis auf das leichte Brennen der Augen nach der Anwendung vertrag ich Minox sehr gut.

so...also soviel von meiner Seite. Ich glaub dir das. Ich bin jetzt am Überlegen was tun. Selbes Dilemma: vielleicht eine On/Off Variante, oder nur Dosis reduzieren? Oder langsam sehr langsam absetzen...

Gibt ja einige im Forum hier die das machen, aber wenn ich eine volle Woche off gehe, sollt nichts passieren oder?
Danke!

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Mon, 20 Aug 2012 18:53:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Darrell,
eine Woche off ist kein Problem. Wenn es am Minox liegt kann es sein dass du schon nach 1 Woche off was merkst, eher aber nach 2-3. Ich habe gelesen man kann bis 4 Wochen off gehen dann wird es kritisch. Wenn du die Dosis reduzierst dauert es etwas länger bis du was merkst und du müsstest die Dosis schon deutlich reduzieren damit du was spürst - so ist es jedenfalls bei mir.

Zum Thema "glauben" dass Minoxidil sowas verursachen kann: Es wird in einigen Ländern schon als NW auf dem Beipackzettel aufgeführt.

Auf einer spanischen Haarseite habe ich diesen Beipackzettel von Minox gefunden (dort ging es ums selbe Problem), bei den seltensten Nebenwirkungen ist dort Verminderung der Potenz u. Libido aufgelistet:

http://img158.imagevenue.com/img.php?image=13316_minoxidil_57_quilab_2_122_677lo.jpg

Schweizer Pharmawiki, NW erektylie Disfunktion:

<http://www.pharmawiki.ch/wiki/index.php?wiki=minoxidil>

Habe auch Berichte von Leuten gelesen die Fin + Minox genommen haben, die ganze Zeit dachten es kommt von Fin und irgendwann gemerkt haben dass es am Minox lag. Minox abgesetzt, Fin weiter und keine Probleme mehr in der Richtung.
Minox hat übrigens Einfluss auf PGE2, eventuell sogar auf PGD2, das sind Gewebshormone. Allerdings habe ich keine Ahnung ob das etwas damit zu tun haben könnte. Aus der neuen PGD2 Studie:

"Additional evidence that prostaglandins control hair follicle cycling and can be used therapeutically to treat AGA arises from findings on the possible mechanism of the AGA drug minoxidil. Although minoxidil alters potassium channel kinetics (7), it is also known to increase production of PGE2 (37). Given the decreased amount of PGE2 present in bald scalp versus haired scalp (Fig. 2E), minoxidil may normalize

PGE2 levels. Future studies should address whether minoxidil can concomitantly decrease PGD2 levels and thus normalize multiple prostaglandin species as a mechanism to improve AGA."

Also wenn ich das richtige verstehe könnte es sogar sein dass Minox PGD2 hemmt und auf diese Weise wirkt.

Naja jedenfalls, wenn es bei dir am Minox liegt, würde ich empfehlen es sehr sehr langsam auszuschleichen - mach nicht den selben Fehler wie ich, das war und ist nämlich ein ziemlicher Horror. Allerdings nimmst du es "nur" 2 Jahre und unregelmässig, könntest in dem Fall also hoffen dass nicht so viele Haare vom Minox abhängig sind oder sogar Fin alle halten kann.

Ich habe Minox leider 5 Jahre genommen deshalb ist bei mir die Kacke am dampfen was den Haarausfall betrifft. Ich bete echt dass Fin was reißen kann. Ich würde erstmal gerne wieder auf 5% Minox gehen und dann langsam ausschleichen. Leider wegen der NW sehr schwer. Inzwischen ist bei mir noch eine andere NW aufgetaucht, ich bin wohl einer der Sorte die Minox überhaupt nicht vertragen: Lästiges Nachtröpfeln nach dem Wasserlassen, das kann ich auch auf Minox zurückführen und habe schon davon gelesen. Wenn ich die Dosis hochschraube muss ich die nächste Zeit mit Klopapier in der Unterhose rumlaufen damit nichts nass wird + darauf hoffen dass es sich nach dem Absetzen wieder bessert.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Muad'Dib](#) on Mon, 20 Aug 2012 19:03:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox erhöht PGE2, PGD2 nach meinem Verständnis auch leicht, somit wirkt es nicht immer optimal, wenn PGD2 deutlich erhöht ist.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Mon, 20 Aug 2012 19:29:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tuna, danke für deine ausführliche Antwort und die Links! Danke auch Muad 'Dib
Was du schreibst wirkt sehr vernünftig auf mich, ehrlich. Ich war und bin sehr skeptisch auf diesen Foren zu posten, weil es hier einfach sehr sehr viel Hysterie gibt. Ich habe oft was geschrieben, aber viel öfter mitgelesen. Im Fin/Dut Forum ist es nicht auszuhalten.

Mir ist es jedenfalls gestern wie Schuppen von den Augen gefallen. Ich habe auch meinem Hautarzt gesagt, ich habe schon vor Fin kaum Libido gehabt. Da war ich bereits 2 Jahre auf Minox. Regelmässig, allerdings war ich was die Menge angeht denk ich nicht so akribisch wie heutzutage. Dann nach 2 Jahren hab ich mit Fin begonnen ca. Jetzt bereits 14 Monate. Zeitgleich auch die Dosis Minoxidil erhöht und in der Früh Foam. Haarmässig kann ich nicht klagen aber libidomässig ist es ziemlich schlecht bestellt um mich. Trotz Gegenmassnahmen.

Ich finde das sehr sehr interessant. Um ehrlich zu sein hoffe ich inständig darauf, dass es das Minox ist. Fin absetzen wäre wesentlich schlimmer als Minox glaub ich. Das könnte irgendwie klappen. Ich hatte immer Fin in Verdacht (so wie jeder), aber wie beschrieben passt das nicht zusammen mit der Tatsache, dass ich das davor auch hatte. Ich werde wenn überhaupt alles sehr sehr langsam reduzieren, da ich auch die Panik hab vor einem Shed. Vermutlich hat Minox auch vor Fin einiges gehalten. Und Shedding hatte ich am Anfang auch deutlich.

Vor deinem Post hab ich das hier gefunden:

<http://www.regrowhair.com/general-hair-loss-topics/common-questions/does-minoxidil-cause-sexual-side-effects/>

Danach sind mir die Augen aufgegangen. Es ist für mich jetzt echt ein Hoffnungsschimmer. Das Teuflische ist, keine Libido zu haben fällt einem nicht sofort auf. Aber ich will so eigentlich nicht weiterleben...

Ich überlege mir jetzt was ich machen soll und besprech das auch mit dem Hausarzt. Davon erwarte ich mir nicht allzu viel. Ich denke diese NW kennt kaum wer. Möchte gar nicht wissen wie viele Fin die Schuld geben für etwas das Minox verursacht...

Danke auf jeden Fall, ich halt euch auf dem Laufenden.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [samy1.0](#) on Mon, 20 Aug 2012 19:32:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du aber Minox absetzt, kannst du die Minox Haare nicht mit Fin halten!
Nur die Kombination machts.

mfg samy

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Mon, 20 Aug 2012 19:33:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tuna, das mit dem Nachtröpfeln klingt für mich ehrlich gesagt eher nach Fin. Aber was weiß ich...

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Mon, 20 Aug 2012 19:34:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich seh gerade, den Link hast du am Anfang schon gepostet. Sorry für den Double-Post. Sind aber einige plausible Geschichten drin. Man muss finde ich immer ein bissl filtern. Sind auch immer genug hysterische 20-jährige dabei.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Mon, 20 Aug 2012 20:26:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jup man darf sich nicht verrückt machen lassen. Im Normalfall wird es besser nach dem Absetzen, ich habe es 5 Jahre genommen und es ging alles wieder weg. Und ich hoffe du hast nicht die Story gelesen von dem einen der unter Minox homoerotische Träume bekommen hat

Dein Hautarzt wird keine Ahnung davon haben. Ich habe meinem davon erzählt, er hat mit den Schultern gezuckt und mir ein Rezept für Propecia geschrieben fertig.

Das mit der Libido ist so eine Sache, es geht langsam so dass man es kaum merkt. Ich habe mich Anfang dieses Jahres mal erinnert wie spitz ich mit Anfang 20 war. An Dinge wie im Bus sitzen und wenn man raus muss nicht aufstehen können weil man eine Hammer Latte hat, Morgenlatte hatte ich auch fast nichtmehr. Ich dachte einfach gut ich werde wohl alt. Aber nach Absetzen kam alles wieder - und ich möchte es nicht missen...wobei manchmal kann es auch eine Qual sein

So wie du es beschreibst tippe ich darauf dass es bei dir am Minox liegt. Habe viel gelesen vom Wechsel von Minox auf Fin, und es gibt durchaus Hoffnung dass man zumindest einen Teil der Haare halten kann:

"For patients wanting to switch from minoxidil to finasteride, a 4-month overlap is recommended to avoid hair loss before the effect of the oral treatment starts.

Source -

Androgenetic Alopecia

Endocrinology and Metabolism Clinics - Volume 36, Issue 2 (June 2007)"

Ein anderer Arzt schreibt von 6 Monaten überlappend nehmen und dann langsam Ausschleichen.

Auch wenn die Wirkung von Minoxidil und Finasterid auf den Follikel unterschiedlich ist, sind die "Haare" noch die gleichen. Finasterid kann sicherlich einen Teil der Haare halten die mit Minoxidil gehalten wurden, ein Teil wird jedoch Ausfallen.

Zum Nachtröpfeln, das hört sich eher nach einem bekannten Problem mit Fin an stimmt. Allerdings habe ich dieses Problem schon unter Minox gehabt, komischerweise hat es sich aber erst im letzten 5. Jahr entwickelt. Nach Absetzen ging es ziemlich schnell weg.

Blutdrucksenkende Medikamente sind auch bekannt dafür sowas verursachen zu können.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Mon, 20 Aug 2012 20:34:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es klingt nach Hoffnung, und das kann ich brauchen ehrlich gesagt. Es ist für mich fast ein Hoffnungsschimmer, dass es wirklich Minox ist.

Habe derzeit keine fixe Freundin und stelle mich der Herausforderung momentan generell nur mit einer kleinen Dosis Levitra. Alles andere müsste ich erklären und dauert zu lang. Vor allem wenn man das Mädels nicht kennt. War diese Woche mit jemandem zusammen, da hätte ich früher ca. 2 Minuten gebraucht.

Jetzt leider nicht mehr.

Liest sich sehr gut was du schreibst, eine Wohltat bei den ganzen Sachen, die man sonst so liest. Sehr hilfreiche Links, man merkt du hast deinen research gemacht und gehst analytisch an die Sache ran. Mein Hautarzt ist extrem sorgfältig. Er hört mir wirklich zu und geht sehr auf mich ein. Er wird trotzdem nichts davon wissen, aber meine Hormone hat er für mich angesehen. Mal sehen was da raus kommt.

Ich werde in jedem Fall jetzt mal 2-3 Tage Pause machen mit Minox. Und dann eventuell über lange lange Zeit ausschleichen versuchen. Ich will die verdammten Haare halten.

Gibts eigentlich Studien wo diese NW erwähnt werden? Sollte ja genug Minox Studien geben, das ist seit 1988 am Markt...

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Mon, 20 Aug 2012 21:23:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit Medikamenten nachhelfen kenn ich, ich habe manchmal Viagra benutzt. War mal im Ausland in einer Apotheke Viagra kaufen, das war mir ziemlich peinlich als junger Mann bei der hübschen jungen Apothekerin. Am nächsten Tag musste ich in der selben Apotheke die "Pille danach" kaufen. Am dritten Tag kam ich nochmal - die junge Verkäuferin hat mich schon angegrinst - und ich habe Kondome gekauft. Man war mir das peinlich damals.

Wenn du 2-3 Tage Pause machst wirst du kaum was merken. Ich würde mindestens 1-2 Wochen Pause machen, da passiert garnichts mit den Haaren. Wenn du dann eine Verbesserung

bemerkst weisst du wenigstens sicher dass es am Minox liegt. Der Kopfhaut tut eine Pause auch mal ganz gut. Dann wieder normale Dosis ein paar Wochen und dann mit Ausschleichen beginnen.

Studien zu Minox gibt es nicht so viele wie für Fin und auch diese NW hab ich in keiner gesehen. Die längste Studie die ich kenne geht auch nur 2 Jahre. Dass diese NW in anderen Ländern im Beipackzettel drinsteht hängt wohl mit Meldungen von Betroffenen zusammen.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Muad'Dib](#) on Mon, 20 Aug 2012 21:53:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leute vergesst nicht, dass die 20 lange vorbei sind. Der Großteil der Probleme sind leider natürlicher Art.

NARS haben wesentlich stärkere Auswirkungen auf Potenz, als Minox und Fin zusammen.

Warum bei manchen aber ein so heftiger Crash kommt ist nicht bekannt. Es gibt aber durchaus

Ärzte, die mit Zuvor von Testosteron und Aromatasehemmer das Gleichgewicht langsam wiederherstellen und so Hoden und Hypophyse wieder dazu animieren den Hormonpegel richtig zu regulieren.

Das Hormonsystem stellt ein sehr komplexes Filterwerk dar, dass den Pegel ständig überwacht und gegensteuert. In welcher Kette das Ungleichgewicht entsteht ist unbekannt, entsprechend ist so ein Therapieansatz zeitaufwändig, worauf kaum ein Arzt Lust hat.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Tue, 21 Aug 2012 16:27:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Muad'Dib schrieb am Mon, 20 August 2012 23:53 Leute vergesst nicht, dass die 20 lange vorbei sind. Der Großteil der Probleme sind leider natürlicher Art.

NARS haben wesentlich stärkere Auswirkungen auf Potenz, als Minox und Fin zusammen.

Warum bei manchen aber ein so heftiger Crash kommt ist nicht bekannt. Es gibt aber durchaus Ärzte, die mit Zuvor von Testosteron und Aromatasehemmer das Gleichgewicht langsam wiederherstellen und so Hoden und Hypophyse wieder dazu animieren den Hormonpegel richtig zu regulieren.

Das Hormonsystem stellt ein sehr komplexes Filterwerk dar, dass den Pegel ständig überwacht und gegensteuert. In welcher Kette das Ungleichgewicht entsteht ist unbekannt, entsprechend ist so ein Therapieansatz zeitaufwändig, worauf kaum ein Arzt Lust hat.

Ja das kann natürlich immer sein. Ist bei mir halt irgendwie abrupt gegangen, von guter Libido zu kaum noch Libido und über längere Zeit zu jetzt praktisch gar keiner. Ich bin jetzt Mitte 30. Was sind NARS?

Wenn wirklich Minox der Grund sein sollte, dann sollten meine Hormone ja in Ordnung sein oder? Das wäre auch eine gute Nachricht. Da es aber sicher auch eine Verschlechterung seit Fin gegeben hat, ist es irgendwie schwer zu sagen was wovon herrührt. Hätte es mir auch nicht gedacht, aber ich bin jetzt an dem Punkt gerade, wo ich erkenne, dass ich so wie es jetzt ist wirklich ein Problem ist. So wie es gerade ist will ich nicht leben und kann so auch keine Beziehung führen. Meine Haare sind derzeit wirklich recht gut und ich hab einen langen schmerzhaften Weg vor mir, wenn ich wirklich irgendwann was absetzen muss. Habe eine ziemliche Mähne. Aber viel brauchts nicht mehr dann ist es hinten sichtbar ohne viel Möglichkeit zu kaschieren. Ein grosses Dilemma, von dem man leider sehr oft liest.

Bekomme morgen meinen Hormonbefund (hab leider natürlich keine Pre-Fin) und frage euch dann sicher um Rat.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Tue, 21 Aug 2012 16:30:24 GMT

Tuna83 schrieb am Mon, 20 August 2012 23:23 Mit Medikamenten nachhelfen kenn ich, ich habe manchmal Viagra benutzt.

War mal im Ausland in einer Apotheke Viagra kaufen, das war mir ziemlich peinlich als junger Mann bei der hübschen jungen Apothekerin. Am nächsten Tag musste ich in der selben Apotheke die "Pille danach" kaufen. Am dritten Tag kam ich nochmal - die junge Verkäuferin hat mich schon angegrinst - und ich habe Kondome gekauft. Man war mir das peinlich damals.

Wenn du 2-3 Tage Pause machst wirst du kaum was merken. Ich würde mindestens 1-2 Wochen Pause machen, da passiert garnichts mit den Haaren. Wenn du dann eine Verbesserung

bemerkst weisst du wenigstens sicher dass es am Minox liegt. Der Kopfhaut tut eine Pause auch mal ganz gut. Dann wieder normale Dosis ein paar Wochen und dann mit Ausschleichen beginnen.

Studien zu Minox gibt es nicht so viele wie für Fin und auch diese NW hab ich in keiner gesehen. Die längste Studie die ich kenne geht auch nur 2 Jahre. Dass diese NW in anderen Ländern im Beipackzettel drinsteht hängt wohl mit Meldungen von Betroffenen zusammen.

Hab lachen müssen Ich war einmal in der Apotheke dafür. Nie mehr. Ich bestelle im Netz. Ist übrigens für mich eine ziemliche Überwindung 1 volle Woche zu pausieren, hab wirklich Schiss vor einem grossen Shed. Spencer Kobren hat's auch ausgeschlichen erfolgreich. Es könnte irgendwann schon klappen. Muss nur vorher wissen, ob es auch das ganze Experiment wert ist...

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Tue, 21 Aug 2012 19:26:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darell du kannst im Forum nach Beiträgen suchen wie lange man Minox pausieren kann 1 Woche ist kein Problem deine Kopfhaut ist gesättigt mit dem Zeug.

Spencer Kobren kannte ich vorher nicht. Woher weisst du dass er Minox ausgeschlichen hat steht das in seinem Buch? Und wie hat er es gemacht..?

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Tue, 21 Aug 2012 22:28:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist ein ganz bekannter Radioshow Host auf theBaldtruth.com. Er macht eine tolle Sendung, da hat er es mehrmals erwähnt. Ganz langsam ausgeschlichen...

Ja hab mehrmals gehört 1 Woche ist wohl ok. Nach 1 Tag spür ich jedenfalls noch nichts...

Danke!

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Wed, 22 Aug 2012 08:39:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In welchem Zeitraum hat er es denn ausgeschlichen? Wie lange hat er es zuvor genommen und hat er Fin dazu genommen?

Danke

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Wed, 22 Aug 2012 14:18:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat er nicht erwähnt leider, ausser "really slowly". Er ist seit ca 17 Jahren auf Fin u hat iW seinen Status halten können. Ein grosser Befürworter von Fin.

War heut beim Arzt u hab den Hormonbefund bekommen. Alles im Normbereich, Testo sogar recht hoch. Dht auch (sollt doch eigentlich niedrig sein im Serum?). wirkt Fin?

Es scheint also mal hormonell auf den ersten Blick alles ok zu sein. Das ist soweit gut u könnte uU auf Minox verweisen, wenn es nicht die Hormone sind. Vielleicht aber auch nicht, das ist ein sehr diffiziles Thema. In jedem Fall bin ich was die Libido angeht auf mich allein gestellt. Niemand wird es rausfinden können ausser mir. Und das wünsch ich mir wirklich...

Ich werde wohl mal 2 Monate die Minox Dosis halbieren und sehen was passiert...

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Wed, 22 Aug 2012 14:54:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

17 Jahre wow. Er sieht eigentlich noch ganz normal aus

Wenn du die Dosis 2 Monate halbierst kann es aber passieren dass du wirklich ein Shedding erlebst nach 2.5-3 Monaten. Also das hab ich schon manchmal gelesen wenn welche von 5% auf 2% gewechselt sind.

Wenn ich in der Zeit zurück gehen könnte würde ich es so machen: 1-2 Wochen Absetzen, evtl. die Bestätigung haben dass es am Minox liegt, dann wieder normal anwenden. Es gibt mehrere Berichte dass dies kein Shedding zur Folge hat.

Fin starten und einige Monate warten bis es wirkt (das brauchts du nichtmehr). Minox 5% auf 4% verdünnen mit Vodka und normal weiterverwenden, dann 3%, 2%, 1%, 0.5%, 0%. Wie langsam/schnell man die Dosis reduziert ist eine Geduldsfrage. Shedding tritt normalerweise 2-3 Monaten nach Behandlungsumstellung ein. Wenn man soviel Zeit zwischen den Schritten lässt

merkt man ob sich am Haarstatus was ändert. In deinem Fall würde dies aber 15 Monate dauern.

Ist deine Entscheidung, man sollte sich aber vorher gründlich überlegen wie man das anstellt. Ich möchte dich nur vor meinem Schicksal bewahren

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Muad'Dib](#) on Wed, 22 Aug 2012 15:11:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox ist bereits nach ein paar Tagen völlig aus dem Körper verschwunden. 2 Wochen Pause reichen um zu sehen ob es an Minox liegt.

Bei Fin muss man sich schon etwas länger Zeit lassen, wobei es sich hier meist nach 1 Monat normalisiert hat.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Wed, 22 Aug 2012 18:57:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tuna83 schrieb am Wed, 22 August 2012 16:5417 Jahre wow. Er sieht eigentlich noch ganz normal aus

Wenn du die Dosis 2 Monate halbiert kann es aber passieren dass du wirklich ein Shedding erlebst nach 2.5-3 Monaten. Also das hab ich schon manchmal gelesen wenn welche von 5% auf 2% gewechselt sind.

Wenn ich in der Zeit zurück gehen könnte würde ich es so machen: 1-2 Wochen Absetzen, evtl. die Bestätigung haben dass es am Minox liegt, dann wieder normal anwenden. Es gibt mehrere Berichte dass dies kein Shedding zur Folge hat.

Fin starten und einige Monate warten bis es wirkt (das brauchts du nichtmehr). Minox 5% auf 4% verdünnen mit Vodka und normal weiterverwenden, dann 3%, 2%, 1%, 0.5%, 0%. Wie langsam/schnell man die Dosis reduziert ist eine Geduldsfrage. Shedding tritt normalerweise 2-3 Monaten nach Behandlungsumstellung ein. Wenn man soviel Zeit zwischen den Schritten lässt merkt man ob sich am Haarstatus was ändert. In deinem Fall würde dies aber 15 Monate dauern.

Ist deine Entscheidung, man sollte sich aber vorher gründlich überlegen wie man das anstellt. Ich möchte dich nur vor meinem Schicksal bewahren

Er nennt das einen "partial scam": er verwendet viel Haarspray, Fin und Toppik hinten. Vielen lieben Dank für die Empfehlung. Das klingt nach einem sehr vernünftigen Hinweis. Ich möchte einen grossen Shed auf jeden Fall vermeiden.

Geduld ist wirklich kein Problem, außer mit dem Mädels von neulich wirds ernster. Ich möchte nur als Mann wieder verfügbar sein für die Frauenwelt, das wär das Ziel - und dabei die

Haare behalten. Hätte mir nie gedacht, dass das mal so weit kommt, sich mit diesem Thema beschäftigen zu müssen.

Mein oberstes Ziel ist mal rauszufinden, ob Minox schuld ist. Länger als eine Woche traue ich mich aber wirklich nicht. Hab jetzt 2 Tage, merke leichtes Jucken am Hinterkopf immer wieder. Hatte ich schon lang nicht mehr.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Wed, 22 Aug 2012 18:58:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

samy1.0 schrieb am Mon, 20 August 2012 21:32 Wenn du aber Minox absetzt, kannst du die Minox Haare nicht mit Fin halten!
Nur die Kombination machts.

mfg samy

Davor hab ich ziemlich Angst. Ich hoffe, dass trotzdem einiges möglich ist...

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Wed, 22 Aug 2012 18:59:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Muad'Dib schrieb am Wed, 22 August 2012 17:11 Minox ist bereits nach ein paar Tagen völlig aus dem Körper verschwunden. 2 Wochen Pause reichen um zu sehen ob es an Minox liegt.

Bei Fin muss man sich schon etwas länger Zeit lassen, wobei es sich hier meist nach 1 Monat normalisiert hat.

Das hoffe ich sehr! 1 Woche sollte ich hinkriegen. Viele machen ja On/Off 3 und 1 Woche. Da scheint auch nichts zu passieren...

Danke für deine Unterstützung. Deine Kommentare sind immer sehr hilfreich, bist du in der Medizin tätig?

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Foxi](#) on Wed, 22 Aug 2012 21:43:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Muad'Dib schrieb am Wed, 22 August 2012 17:11 Minox ist bereits nach ein paar Tagen völlig aus dem Körper verschwunden. 2 Wochen Pause reichen um zu sehen ob es an Minox liegt.

Bei Fin muss man sich schon etwas länger Zeit lassen, wobei es sich hier meist nach 1 Monat normalisiert hat.

aber nicht die Auswirkungen von Minox
@mariab hat ein halbes Jahr gebraucht um die Auswirkungen los zu bekommen
Wassereinlagerungen im ganzen Körper usw..

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [KBEE](#) on Thu, 23 Aug 2012 14:15:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Wed, 22 August 2012 23:43 Muad'Dib schrieb am Wed, 22 August 2012 17:11
Minox ist bereits nach ein paar Tagen völlig aus dem Körper verschwunden. 2 Wochen
Pause reichen um zu sehen ob es an Minox liegt.

Bei Fin muss man sich schon etwas länger Zeit lassen, wobei es sich hier meist nach 1 Monat
normalisiert hat.

aber nicht die Auswirkungen von Minox
@mariab hat ein halbes Jahr gebraucht um die Auswirkungen los zu bekommen
Wassereinlagerungen im ganzen Körper usw..

Was hast du gegen die Wassereinlagerungen gemacht?

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Fri, 24 Aug 2012 16:48:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So,
sorry für die wöchentlichen Wasserstandsmeldungen zu meinem Haarstatus, aber es wird
wöchentlich schlechter was mich sehr deprimiert.

Seit letztem Wochenende merke ich neu ein leichtes Brennen im Bereich Tonsur und kurz vor der
Tonsur, und sehr starken Haarausfall dort. Vor Allem wenn ich leicht an den Haaren ziehe oder
wenn die Haare nass sind und ich darüberstreiche brennt es - dann kleben auch manchmal
5-10 Haare an der nassen Hand! Ist dieses Brennen eine häufige Begleiterscheinung bei
Haarausfall, so wie das Jucken das ich im Frontbereich habe?

Ich werde auch langsam paranoid, da ich gelesen habe Fin kann manchmal Haarausfall nach
Ludwig triggern. Die Mittelscheitelichtung ist mir 2 Wochen nach Fin Beginn aufgefallen. Ist das
durch Fin theoretisch so schnell möglich, dass man das schon nach 2 Wochen bemerken kann?

Kann natürlich alles am Absetzen/Dosis reduzieren von Minox liegen. Aber was komisch ist,
das Shedding nach dem Absetzen von Minox begann erst in den GHEs vor nun schon 3 Monaten.

Die Lichtung Mittelscheitel/zentrale Front kam erst so richtig im August zum tragen. Irgendwie kommt mir das so vor dass der normale AGA Verlauf abgespult wird, nur innerhalb von Wochen statt Jahren. Kann das jemand bestätigen der Minox schonmal abgesetzt hat, oder fallen üblicherweise alle auf einmal aus?

Ich werde von Fin erstmal eine Woche OFF gehen, vielleicht bemerk ich dass das Brennen aufhört. Mein 3 Jahre älterer Bruder hat noch volle Tonsur irgendwie komisch.

Da der Thread schon ziemlich unübersichtlich ist, kurze Zusammenfassung:

- Mitte März: Minox abgesetzt nach 5 Jahren (5% 1x/Tag 0.5ml in GHEs)
- Anfang Juni: Beginn Starkes Shedding --> Wieder mit 5% Minox begonnen
- Anfang Juli: Reduzierung Minox Dosis auf 2% wegen NW
- 22.Juli: Beginn Fin 0.25mg
- 4.August: Beginn Fin 0.5mg

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Sat, 25 Aug 2012 13:55:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tuna,
sorry deine Probleme zu hören. Aber poste sie nur - ist ja dein Thread und dafür sind ja auch alle hier!!

Ich hab mir jetzt deine hilfreiche Timeline angesehen. Mir war nicht bewusst, dass du erst so spät mit Fin begonnen hast. Bei dir kann das mMn alles Mögliche sein. Die Tatsache, dass du jetzt Shedding hast, kann immer noch vom abgesetzten, dann wieder angesetzten und dann reduzierten Minox sein. Aber auch Fin kann kurz nach Beginn etwas shedding verursachen. Ich habe bis vor kurzem (14 Monate nach Fin-Beginn!!) auch immer noch relativ starkes Shedding von 150 Haaren gehabt für mehrere Monate. Jetzt scheint es sich verlangsamt zu haben endlich.

Um ehrlich zu sein, würde ich dem ganzen mal Zeit geben sich einzupendeln. Bleibe bei einer Dosisvariante bis sich alles mal soweit stabilisiert hat. Wenn du jetzt wieder On/off gehst mit irgendwas, wirst du vielleicht nicht so schnell Ruhe kriegen. Dass Fin jetzt Ludwig-HA auslöst, würde ich als Problem mal außer acht lassen. Überhaupt, dass Fin den HA die Glatzenbildung verstärkt würde ich mal außer acht lassen. 90% der Leute behalten ihren Status oder verbessern ihn. Auf diese Zahl musst du dich einfach verlassen auch wenn es kurzfristig sehr mühsam aussehen kann.

Dein Jucken bzw. Brennen würde ich mit Shampoos versuchen in den Griff zu kriegen.

P.S. Hab jetzt nach 3 Tagen wieder mit Minox begonnen, hab irgendwie Sorgen gehabt Kannst du mir bei Gelegenheit die Verdünnung mit Vodka erklären? Einfach Vodka reinkippen und mischen? Das funktioniert?

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Mon, 27 Aug 2012 11:20:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Darell,

danke für deine Antwort. Wenn bei einem selbst der Haarausfall so schnell am wüten ist, ist es schwierig einen kühlen Kopf zu bewahren, zumindest für mich.

Ja einfach Vodka reinkippen. Wenn du mit normalem Wasser verdünnst fällt irgendwann das Minoxidil aus/kristallisiert aus da es sich in reinem Wasser nicht löst.

Hab mal 5% Minox mit Vodka bis auf 2% verdünnt, das ging. Ob man bis auf 0.5% runterverdünnen kann müsste man gucken, da Vodka ja auch zum Grossteil Wasser enthält. Ich weiss jetzt grad nicht wie die Zusammensetzung Minox/Wasser/PPG im normalen Minox ist. Im Forum findest du aber auch viel dazu.

PS, mir ist noch eingefallen aus meiner 5 Jahre Minox Zeit, fast immer wenn ich mal eine Nacht durchgezecht habe/ziemlich viel Alkohol getrunken habe, war die Errektion am nächsten Morgen ziemlich gut und besser als sonst. Alkohol entwässert ja, kommt mir so vor als ob das ganze Zeug aus dem Körper rausgepült wurde oder so, verstehe aber auch nicht wie.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Mon, 27 Aug 2012 21:10:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tuna83 schrieb am Mon, 27 August 2012 13:20Hi Darell,

danke für deine Antwort. Wenn bei einem selbst der Haarausfall so schnell am wüten ist, ist es schwierig einen kühlen Kopf zu bewahren, zumindest für mich.

Nein das geht jedem so, das kann hier wirklich jeder gut verstehen. Aber du machst es richtig. Du bist informiert. Ich kann aus der Ferne natürlich leicht drüber schreiben, weil es mich nicht betrifft. Aber du kannst bestimmt viele der Haare die du jetzt verlierst wieder zum Wachsen bringen. Das Fin dauert und braucht wirklich einige Zeit bis es wirkt. Bleib einfach konstant drauf. Und sollte das nicht reichen, gibt es andere Sachen. Es machen Leute dann 1x/Woche Dut dazu zum Beispiel. Eventuell hilft ja das neue Folexen Zeug was. Nicht aufgeben!

Tuna83 schrieb am Mon, 27 August 2012 13:20

Ja einfach Vodka reinkippen. Wenn du mit normalem Wasser verdünnst fällt irgendwann das Minoxidil aus/kristallisiert aus da es sich in reinem Wasser nicht löst.

Hab mal 5% Minox mit Vodka bis auf 2% verdünnt, das ging. Ob man bis auf 0.5% runterverdünnen kann müsste man gucken, da Vodka ja auch zum Grossteil Wasser enthält. Ich weiss jetzt grad nicht wie die Zusammensetzung Minox/Wasser/PPG im normalen Minox ist. Im Forum findest du aber auch viel dazu.

Ja würde mich interessieren wie stabil das ist. Aber ich werde jetzt definitiv runterfahren damit. Also für 3%Lösung brauch ich 60ml Minox und 20ml Vodka zB?

Problem ist bei mir auch dass ich derzeit in der Früh etwas Foam nehme und abends eben Liquid.

Tuna83 schrieb am Mon, 27 August 2012 13:20

PS, mir ist noch eingefallen aus meiner 5 Jahre Minox Zeit, fast immer wenn ich mal eine Nacht durchgezecht habe/ziemlich viel Alkohol getrunken habe, war die Errektion am nächsten Morgen ziemlich gut und besser als sonst. Alkohol entwässert ja, kommt mir so vor als ob das ganze Zeug aus dem Körper rausgepült wurde oder so, verstehe aber auch nicht wie.

Lustig, in den letzten 3 Jahren hab ich mit Alkohol da so meine Probleme. Das waren immer meine besten Erlebnisse nach einer durchzechten Nacht mit einer schönen Frau nach Hause zu gehen spitz wie Nachbar's Lumpi trotz oder wegen einer grossen Ladung Alkohol. Leider ist das heute nicht mehr so. Da muss ich nachhelfen und das ist wirklich wirklich schade

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Tue, 28 Aug 2012 21:12:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja ich hoffe wirklich dass Fin was zurückholen kann. Ich habe einige beeindruckende Fotos gesehen wo die ganze Front zugewachsen ist. Aber es heisst ja mit Status halten soll man schon zufrieden sein. Dennoch hoffe ich dass was zurück kommt. So wie der Haarstatus jetzt ist, kann ich mich eigentlich kaum damit abfinden und dennoch wird es immer schlechter. Die ganze Zeit als ich Minox nahm, auch noch bis vor 3 Wochen, dachte ich ich kämpfe immer nur gegen Geheimratsecken. Nun sehe ich meine Kopfhaut am Oberkopf und es dünnt dort brutal aus, innerhalb von ein paar Tagen wurde mir klar wie weit der HA schon fortgeschritten ist und was ich verbockt habe. Das Schlimme ist, dass ich mir dauernd Vorwürfe mache vor 5 Jahren nicht mit Fin begonnen zu haben. Ich hatte schon eine Schachtel Propecia damals, habe es aber nur 1 Monat verwendet weil mir jemand anderes es mehr oder weniger ausgedet hat. Verantwortlich bin aber ich selbst.

Also wenn du Minox auf 3% verdünnen willst:

In 60ml 5% Lösung sind $60 \cdot 0.05 = 3\text{g}$ Minoxidil

Wenn diese 3g dann 3% entsprechen sollen bräuchte man insgesamt $3\text{g}/0.03 = 100\text{ml}$ Lösung (man nimmt an dass 100ml = 100g entsprechen)

Du müsstest also $100\text{ml} - 60\text{ml} = 40\text{ml}$ Vodka zu deinen 60ml hinzufügen um auf 3% zu kommen. Hoffe das war einigermassen verständlich.

Das mit dem Alkohol ist bei mir genauso. Ich meinte nur dass es dann wirklich erst am nächsten Tag in der Früh besser war (Errektion härter). Falls du auch sowas erlebt hättest hätte ich bei dir mit ziemlicher Sicherheit gesagt dass es am Minox liegt.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Darrell77](#) on Thu, 30 Aug 2012 21:34:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also zu deinem ersten Absatz, vielleicht kennst du das noch nicht:
<http://www.bernsteinmedical.com/medical-treatment/patient-photos/>

Alles ist möglich. Ich merk dir das an, du bist grade im totalen Panikmodus, und ich weiß wie das ist! Aber du musst jetzt einen Schritt zurück machen. Du wirst in keinem Fall deine Haare in ein paar Tagen oder Wochen verlieren. Du bist auf einem starken Programm und das stoppt bei 90% der Leute den HA oder kehrt ihn um...

Egal was du jetzt an Haaren verlierst, die sind nicht dauerhaft weg! Die kommen in ein paar Monaten wieder und gehen vorher nur in eine Ruhephase.

Ich hab jetzt erst nach knapp 15 Monaten begonnen mich wegen meinem Shedding zu beruhigen. Meine Haare werden immer besser obwohl ich monatelang 120-150 Haare verloren habe. Und immer noch sicher 100 am Tag nur ganz selten weniger. Ich hab lange Haare gezählt. Trotzdem werden die Haare immer besser. Um ehrlich zu sein ist es jetzt fast so, dass sie für mich sogar nass schon akzeptabel sind und kaum wer wirklich viel merken würde denke ich. Ich habe kleine Haare entlang einer NW1 Haarlinie, die langsam schwarz werden. Keine Ahnung ob die alle kommen, aber ich denke wirklich Fin wird in einem weiteren Jahr total viel bewirken. Ich denke es hat sich endlich endlich stabilisiert bei mir. Und das wünsche ich dir auch! Wie gesagt, es gibt noch mehr Waffen im Arsenal.

Und die verdammte Libido werd ich mir auch zurückholen. Hab heute eine Flasche Stoli gekauft

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [ardan](#) on Wed, 05 Sep 2012 22:39:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe nach ca. 7 Jahren Fin keinerlei Libidostörungen vorzuweisen..

Und habe 2x ca. 6 Monate Rogaine Foam genutzt... auch ohne irgendwelche Probleme bzgl. der Libido/Erektion..

Und dass Erektionen generell mit der Zeit nicht mehr so "hart" werden ist mehr oder minder auch normal.. ab 25 gehts hormonell halt bergab

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Thu, 06 Sep 2012 11:49:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ardan, ich freue mich sehr für dich dass du keine Probleme von Fin oder Minox bekommst. Nur kannst du von dir nicht auf andere schliessen, jeder reagiert anders. Bei mir hat definitiv Minox die Probleme verursacht und nicht das Alter.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [mari](#) on Fri, 23 Nov 2012 23:32:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so hab jetzt genug gelesen

hab ca 1 jahr fin genommen und jezt seit ca 8 monaten minox

setzt ab jetzt alles ab - lieber glatze als schlaffe nudel...bin 23 jahre verdammt

ich probiers jetzt nur noch mit naturheilkunde....over and out

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [samy1.0](#) on Fri, 23 Nov 2012 23:52:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Viel Glück..

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Sat, 24 Nov 2012 14:26:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mari schrieb am Sat, 24 November 2012 00:32so hab jetzt genug gelesen
setzt ab jetzt alles ab - lieber glatze als schlaffe nudel...bin 23 jahre verdammt

Das dachte ich mir auch. Bis dann der grösste Haarausfallschub in meinem Leben kam durch
Absetzen von Minox.

Kannst ja wenigstens versuchen es auszuschleichen.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [dray](#) on Sat, 28 Sep 2013 17:23:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tuna83,

habe gerade Deine Beiträge gelesen.

Ich habe gegoogelt und zwar nach Libidoverlust durch Minox. nehme das Zeug seit 3/4 Monaten
nach HT und hatte es gut vertragen. Leider bemerke ich nun ,dass ich keinen mehr richtig hoch
bekomme.

Nachdem ich nun dies alles gelesen habe ist mir klar , dass das nicht so geht. Wird abgesetzt!
Was nützen Dir die Haare und Du Mädels dadurch bekommst, wenn Du dann nicht performen
kannst. (geht mir gerade so, DAS ist vielleicht scheisse. Supergeile Frau im Bett und Du hast nur
ne Wabbellatte.Hoffe ich kann sie noch halten und mit V. überbrücken.)

zu Fin

Ich hatte vor 10 Jahren Finasterid genommen für ein halbes Jahr (1/4 Proscar) . Nach Problemen wie häufiges Wasserlassen, Nachtröpfeln und Libidoverlust es dann schnellstens wieder abgesetzt. Finasterid ist ja ein Prostata mittel, dass die Vergrößerung der P. verhindern soll. Also spielt man mit dem Teil, das richtig wichtig ist für uns Männer..

Lieber gar nichts mehr nehmen.

Alles Gute für Dich !

Gruss

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Tuna83](#) on Mon, 07 Oct 2013 18:05:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Dray,

hoffentlich wird es schnell wieder besser. Und mach nicht den selben Fehler wie ich, Minox mit geringeren Dosierungen erneut auszuprobieren. Die NW kamen immer wieder, gingen aber bei Absetzen auch wieder weg. Hab dies allerdings wohl einmal zu viel gemacht und jetzt warte ich schon seit März auf Besserung. Es erinnert an die An-/Absetzproblematik von Fin.

Dir auch gute Besserung

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [maesi1980](#) on Fri, 25 Oct 2013 19:25:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin 33 J. und habe im Juli 2010 mit Fin 1mg/Tag begonnen. Im oberen und hinteren Teil ist das Resultat ziemlich gut geworden, jedoch im vorderen Teil hat Fin zwar etwas stabilisiert, aber keine Wundertat vollbracht. Dort habe ich ausser ein paar Härchen mehr oder weniger eine Glatze. Libidoprobleme hatte ich überhaupt keine bis vor etwa zwei Wochen, da hatte ich eine Woche kein Gefühl mehr! Ich habe nämlich vor knapp 2 Monaten mit Minoxidil 5% in Kombination mit Fin begonnen. Ich habe diese NW zuerst Fin verschrieben und vor gut einer Woche Fin abgesetzt. Nun ist das Gefühl wieder zurückgekommen, aber die Libidoprobleme sind noch nicht ganz verschwunden. Deshalb denke ich, dass beides zusammen zu stark für mich ist oder eventuell nur Minoxidil schuld daran ist. Ich teste jetzt mal für eine Weile nur Minoxidil, um zu sehen, ob die Kombination (1mg Fin, 2x5% Minoxidil) mir nicht gut getan hat. Die PostFinasteride Syndrome (PFS) in den Foren haben mich erschreckt, so dass ich nun ein Leben ohne Fin führen oder später eventuell nur reduzierte Menge verwenden möchte.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [tangent36](#) on Sat, 16 Nov 2013 20:59:59 GMT

Guten Tag, ich bin neu, lese viel und schreibe wenig. Danke erstmal für all die Bemühungen, Wissen und Erfahrungen auszutauschen und weiterzugeben.

Ich selbst nehme seit fast 8 Jahren Finasterid und bin recht zufrieden. In dem Gefühl ausreichend mich der Problematik angenommen zu haben (Vater/Grossvater immer enorme Glatzen gehabt) möchte ich eigentlich auch dabei bleiben, ist ja immerhin der Goldstandard. Eine Mitoxidilbehandlung ziehe ich seit kurzem in Erwägung, da in letzter Zeit (im August 30 geworden) etwas verstärkter Haarausfall auftrat.. Kann aber auch an Stress und Ernährung liegen, habe an der Medikation nichts geändert und verbessere nun Stress und Ernährungssituation. Bei Mitox wäre man mit günstigen Produkten ja schon ab 100 Euro im Jahr dabei. Scheint ja aber auch in einigen Fällen Probleme zu geben. Bin noch am überlegen. Mein leicht verstärkter Haarausfall in den letzten Monaten brachte mich auch hierher, und vieles was ich hier las hat mich ehrlich gesagt ein bisschen erschrocken (siehe Thema).

Folgende Frage interessiert mich brennend diesbezüglich:

Ist jemand von denen die hier, in welchem Medikamentenzusammenhang (Mitox oder Fin, egal) über Potenzprobleme klagten RAUCHER? Immerhin besteht ja in dem Fall die Möglichkeit, dass sich Potenzproblematische Faktoren (was Rauchen ja unumstrittenerweise sein kann) akkumulieren und erst dadurch eine wahrnehmbare Veränderung auftritt. Ich selbst bin Raucher, mittelstark bis stark. Auch erst seit einem Jahr, stressbedingt. Vorher leichter Raucher. Habe in letzter Zeit auch eine gewisse "Verringerung" in bestimmten Bereichen festgestellt. Welche in den Jahren vorher nie von Bedeutung waren. Ich denke dass das Alter plus Rauchen hier einen entscheidenden einfluss haben. Weniger das Fin (in meinem Fall) Ich hatte nie Probleme vorher, kann im Grunde auch heute von keinen Problemen sprechen, aber eben einer doch wahrnehmbaren Veränderung.

Grüsse, würde mich über eine Aussage zum Thema Raucher/Nichtraucher der Beteiligten Vorredner freuen. Vielen Dank.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Yes No](#) on Sun, 17 Nov 2013 09:54:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Grüsse, würde mich über eine Aussage zum Thema Raucher/Nichtraucher der Beteiligten Vorredner freuen. Vielen Dank.

Heißt tatsächlich Minox(idil) und nicht Mitox, hast du dir falsch eingeprägt..

Ja, gibt eine Studie an eineiigen Zwillingen und Rauchen ist ein ungünstiger Faktor bzgl AGA.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [hako1986](#) on Sun, 17 Nov 2013 12:36:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist es nicht so das mit 30 das Testosteron bei einem Mann sinkt
Kann es sein das Libidoverlust die Folge ist

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [tangent36](#) on Sun, 24 Nov 2013 00:09:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke, das mit dem Rauchen hatte ich mir bereits gedacht.
Bin erst am Anfang mich über die Problematik wieder eingehender zu informieren, hatte eigentlich die letzten Jahre Ruhe. Aber das Problem verstärkt sich in letzter Zeit, meine anfängliche Gelassenheit weicht langsam einer Besorgnis. Es ist belastend. Na ja, da erzähl ich hier wohl nichts Neues. Mittellanges Haar, ich kann nicht mehr durchgehen ohne die Hände voll zu haben. Es ist zum kotzen.

Ich rauche wirklich sehr stark im Moment. Werde wohl aufhören müssen. Koste es was es wolle. Jetzt hab ich nen zwingenden Grund. Hoffe ich krieg es dadurch in den Griff. Verdammte Schei**e...

Am liebsten würde ich sie abrasieren und ganz neu anfangen. Vielleicht mit ner Minox (danke für den Hinweis siehe Schreibung) Behandlung + Fin + Rauchen weglassen.

MAL EINE FRAGE in dem Zusammenhang:

Was haltet ihr von diesem Angebot? Das ist wirklich günstig, Kirkland.

Könnte ich mir leisten, wahrscheinlich jeder.

Ist das seriös und eine verlässliche Marke mit gutem Wirkstoff?

Wäre dankbar für Stellungnahmen.

biovea.com/de/product_detail.aspx?NAME=MINOXIDIL-5-M%C3%84NNER-12-X-60ml-12-Monat_spackung&PID=2024&OS=204

(fügt das www selbst hinzu, copy&paste, kann noch keine links posten)

Scheinbar wird aber nur eine Wirksamkeit AUF dem Kopf (Skalp) angegeben, keine bei Geheimratsecken/Haarlinie..Was ist davon zu halten?

Sorry, falls Off Topic, wollte nur anknüpfen an das Rauchthema und mein damit verbundenes weiteres mögliches Vorgehen. Danke für die Aufmerksamkeit.

Grüsse

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [iakregnf](#) on Tue, 11 Feb 2014 16:01:55 GMT

Kann ich nur bestätigen... Minox führt zu einem Tausch der Genderrollen. Während man fast von der Freundin angesprungen wird - ich führe es auf die fahrlässig herbeigeführte Knappheit an Liebesakten zurück - , hat man selbst einfach keine Lust mehr. Dachte zunächst es könnte daran liegen, dass man der Dame bereits vor über 11 Jahren verfallen und die Nummern einfach nichts Neues sind.

Dazu sei zu sagen, dass ich noch recht jung bin, was impliziert, dass auch meine Dame noch jung und knackig ist. Ein Besuch bei einer Professionellen hat dann Klarheit gebracht... nichts ging, obwohl die gekaufte Dame recht ansprechend war und sich große Mühe gegeben hat.

An der Abwechslung lag es also nicht. Da ich ausschließlich Minox einnehme (seit etwa einem 3/4 Jahr) und die Einnahme von Minox mit dem Abfall der Libdokuurve korreliert ist... ist stark davon auszugehen, dass Minox Einfluss auf meine Libido nimmt.

Gebracht hat es nicht viel. Gedacht war es zunächst zum Ausgleich des Bartwuchses, der sehr ungleichmäßig aufgestellt war. Bart ja... Haare nicht, obwohl ich es regelmäßig auf die kleinen GHE aufgetragen habe. Eher ein negativer Effekt.

Subjektiv behaupte ich, dass diese Mittelchen nur kombiniert und bei stetiger Einnahme einen marginalen Nutzen bringen. Gewiss mag Fin und Minox den HA stark ausbremsen, jedoch wirken sich diese Mittelchen sicher nicht unbeträchtlich auf den Körper aus. Eine Glatze kann die Optik und das eigene Selbstwertgefühl gefährden. Krebs gefährdet Euer Leben. Wurden diese Risiken bereits in Langzeitstudien ausgeschlossen?

Gewiss ist mein HA allenfalls gering... Doch die vorsätzliche und vor allem dauerhafte Einnahme von Mittelchen sollte - auch wenn es nur eine subjektive Einschätzung ist - sicher nicht so einfach auf die leichte Schulter genommen werden.

Subject: Aw: 5 Jahre Minox: Wirkung auf Haarstatus; NW: Potenz & Libidoprobleme
Posted by [Gammus](#) on Sun, 10 May 2015 10:21:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry, dass ich den Thread nach einem Jahr wieder auspacke, aber ich möchte gerne auch noch etwas zum Thema Nebenwirkungen sagen.

Ich selber habe Dezember 2013 angefangen, Regaine Schaum zu verwenden (2 x täglich). Erst nur an den GHE und dann ab ca. Mai 2014 auch im Tonsurbereich. im November 2014 habe ich dann den Schaum nach Pilos' verflüssigt und mit Ethanol gemischt. Das habe ich mir dann im Rhythmus 3 on/ 1 off auf den kompletten Kopf geschmiert. Ende Februar 2015 habe ich Minox aufgrund der Nebenwirkungen abgesetzt., dazu gleich mehr. (Ein anderes Mittel habe ich in der ganzen Zeit übrigens nicht angewandt, daher können die NWs nur vom Minox kommen).

Auf jeden Fall habe ich das erste Mal so ab März 2014 eine ziemliche Abgeschlagenheit am Morgen festgestellt. Als ob der Schlaf (trotz 8 - 9 Stunden) keine Erholung gebracht hätte. Habe mich total gerädert gefühlt. Habe das damals auf eine Frühjahrsmüdigkeit geschoben. Als es dann Sommer war, habe ich es auf mein Bett geschoben. Also eine Woche auf der Couch geschlafen und da war es dann leicht besser. Allgemein war die Abgeschlagenheit nicht jeden Morgen gleich schlimm, sondern mal besser und mal schlechter. Darum habe ich dieses Thema so vor mich hergeschoben. Auf's Minox als Ursache kam ich damals noch gar nicht.

Gleichzeitig hatte ich auch das vom Threadersteller besagte Nachtropfen beim Urinieren. Am schlimmsten war das vor dem Schlafengehen. Man pinkelt, legt sich zum Schlafen ins Bett und nach wenigen Minuten muss man wieder aufs Klo, nur um ein paar Tropfen zu pinkeln. Das hat sich manchmal zwei, drei Mal wiederholt. Aber auch dieser NW habe ich irgendwie nicht so die Beachtung geschenkt.

Erst im Februar 2015, als die oben besagten NWs wieder besonders heftig waren, fing ich einmal an zu googlen. Minoxidil im Zusammenhang mit Abgeschlagenheit. Und schwupps, hatte ich einige Treffer. Daraufhin habe ich in der einen Woche Off-Phase einmal bewusst auf mein Befinden am Morgen geachtet. Und in dieser Woche ohne Minox, war ich morgens ganz normal erholt (das war auch das ganze letzte Jahr in der Off-Phase im Nachhinein gesehen so - nur habe ich den Zusammenhang damals noch nicht realisiert).

Also habe ich Minox komplett abgesetzt und nach einigen Tagen hat auch das Nachtropfen beim Urinieren aufgehört. Dann ist mir auch klar geworden, dass meine Libido und die Erektion meines Penis in der Minox-Zeit - wie eben beim Threadersteller - nicht das Wahre waren. Keine Morgenlatten, auch sonst keine spontanen Erektionen. Am Alter liegts eher weniger, bin erst 25. Das ist jetzt (ca. 2 1/2 Monate nach Absetzung von Minox) nach und nach besser geworden. Noch nicht ganz wie vorher, aber ich habe auch irgendwo gelesen, dass das bis zu 6 Monate dauern kann. Bei der Libido verhält es sich genauso. Letztes Jahr gar kein Verlangen nach Sex und jetzt kommt das nach und nach wieder.

So viel von meinen Erfahrungen mit Minox. Darum fange ich auch gar nicht erst mit Fin an, weil ich scheinbar allgemein sehr empfänglich für NWs bin. Und viele, die mit Minox schon NWs hatten, hatten auch welche bei Fin. Bei dem Roulette-Spiel mache ich nicht mit - dann lieber in einigen Jahren keine Haare mehr und gesund.

Die hier beschriebenen NWs von Minox scheinen wohl doch nicht so selten zu sein, wie es evtl. die Packungsbeilage weiß machen möchte (erektiler Dysfunktion ist ja in D z. B. gar nicht erwähnt).

Will damit niemandem von Minox abschrecken, aber eben klar machen, dass es zu den NWs führen kann. In dem Fall würde ich es schleunigst absetzen. Eine Reduzierung der Dosis (habe ja ab November 2014 von 5% auf 2,5% - 2% reduziert) hat bei mir auch nix in Sachen NWs geändert. Man kann das nicht auf irgendwelche Ängste bei mir schieben, da ich völlig unvoreingenommen an Regaine rangegangen bin. Habe mich davor und auch während dessen (bis eben vor kurzem) auch nicht mit dem Forum hier oder sonst wie mit den Nebenwirkungen von Minox auseinandergesetzt.

Insofern noch einen schönen Sonntag!
